

**Ältestes Insertionsorgan
des Colportage-Buchhandels.**

[9757]



21. Jahrgang.

Ins.-Preis 30 δ pro Zeile, bei Wiederhol.
25 δ ; Beilagegebühr 20 \mathcal{M} .

Mit Probenummern und Kostenanschlägen
stehe jeder Zeit gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48.

Wilhelm Issleib
(Gustav Schuhr)

[46852]

**Einrichtung
der doppelten Buchführung
und deren Weiterführung.**

Anfertigung von Monats- und Jahres-
abschlüssen. Nachholung rückständiger Bücher,
wie überhaupt stundenweise Führung jeder Art
kaufmännischer Bücher.

Die Einrichtung erfolgt stets in zweck-
mäßigster, der Eigenart eines jeden Geschäftes
genau angepasster, dabei einheitlicher und über-
sichtlicher Form.

Sämtliche Arbeiten werden in den betreffen-
den Geschäften selbst erledigt — auch außerhalb
Berlins.

Referenzen stehen gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin, S.W., Bernburgerstr. 35.

E. Steinbrück, Buchhändler.

Zur Mozart-Feier

am 5. Dezember 1891.

[46476]

Mozart-Büste

von Prof. Hagen,

anerkannt beste und ähnlichste Portrait-
Büste Mozarts, liefert in künstlerischer
Ausführung in Gips u. Elfenbein-Masse, die
plastische Kunst-Anstalt von

G. Elehler,

Berlin W., Jägerstr. 17.

(Gegründet 1835.)

Wiederverkäufer erhalten lohnenden Rabatt.
— Kataloge gratis u. franko.

[46974]

Druckerei.

Eine Berliner Verlagsbuchhandlung sucht
dauernde Verbindung mit einer leistungsfähigen
Druckerei für glatten Werkdruck.

Gef. Angebote unter K. S. 110 durch
Rudolf Mosse in Berlin.

Tüchtiger Verleger gesucht

[47082] für ein das Land behandelndes perio-
disches Unternehmen. Anerbieten an die

Hofbuchhandlung

Johannes Glöckner.

Freiburg i. B., 23. November 1891.

[46604]

**Verleger, welche
Ausgaben in fremden Sprachen,**

besonders von illustrierten Werken, nach dem
Auslande vergeben wollen, belieben sich zu
wenden an

Paul Hennig, Berlin W. 57.

[47005]

Soeben wurde ausgegeben mein

Neuer

Kunst-Verlags-Katalog

durchweg illustriert und originell ausgestattet.
Die teureren Herstellungskosten bedingen
eine beschränkte Versendung derselben.

Interessenten, welche solchen nicht er-
halten haben, wollen gef. Explr. von Herrn
Ed. Baldamus in Leipzig verlangen.

Hochachtungsvoll

Florenz, Mitte November 1891.

Julius Schmidt's

Kunstverlag.

Kaufgesuch!

[40968]

Restauflagen, Partien von noch gang-
baren Büchern, sowie gutes Antiquariat sucht
zu angem. Barpreisen.

Hamburg.

S. Glogau.

[1655]



Pfannschmidt, Weihnachtstransparent.

[46828]

Für Handlungen in Stuttgart und Frank-
furt a/M. zur Notiz, dass der Alleinvertrieb
mit Ausschluss der Probeexemplare (50^{0/0}) für
diese Plätze in Händen der Herren **J. F. Stein-
kopf** bez. **Marshall, Schrödt & Co** liegt.
Ueber Stuttgart verkehrende Firmen können
selbstverständlich auch von dort zu Original-
preisen beziehen.

Schwerin i/M., 19. November 1891.

Fr. Bahu, Verlag.

[46486]

Clichés billig

für Zeitungen, Zeitschriften,
Bücher etc. in grosser Auswahl —
Genre, Landschaft etc.
Katalog I offerire à cond.
mit H. S. —
Dresden. Adolph Wolf.

[45821]

Zum Beilegen in die **Weihnachts-
kataloge** der Herren Sortimenten offeriere ich
Prospecte über **Fr. Gerstädter's** ausgewählte
Werke mit Firma gratis und bitte schleu-
nigst zu bestellen.

Jena.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[40453]

In einer **Auflage** von

25000 Exemplaren

erscheinend, und dazu noch lediglich in
den vornehmsten und kapitalkräftigsten

Gesellschaftskreisen fest eingebürgert, ist die im
Verlag von **B. Brigl** in Berlin erscheinende

Tägliche Rundschau

für alle Buch- und Kunstanzeigen ein hervor-
ragend wirksames Insertionsorgan!

Insertionspreis 40 Pf. p. 5 gespalt. Colonelzeile.

Die im selben Verlag erscheinende

Deutsche Verkehrszeitung

hat zwar nicht die große Auflage der „Täglichen
Rundschau“ (welche in Berücksichtigung ihres
Leserkreises als eine ganz ausnahmsweis hohe
zu bezeichnen ist), sie wird aber trotzdem von
sämtlichen Postbeamten des deutschen Reichs
gelesen und ist ebenfalls warm zur Insertion zu
empfehlen.

Insertionspreis 30 Pf. die 3 gespalt. Petitzeile.

[46698] Keine unverlangten

Weihnachtsnova!

Luxemburg.

Victor Bück.

[22]



[47083] Einen Laden in Berlin, Luisenstr. 44,
Ecke der Karlstraße, in der Nähe der Charité
und vieler anderer bedeutender ärztlicher Institute,
besonders für eine Sortimentbuchhandlung
medizinisch-naturwissenschaftlicher Richtung ge-
eignet, vermietet **Carl Heller** in Berlin, Luisen-
straße 44, I.

[46705] Unverlangte Zusendungen gehen unter
Spesennachnahme zurück.

C. H. Beck'sche Buchhandlung
in Nördlingen.

[18]

Wilhelm Dietrich, Leipzig.
Grimm-Strasse №1.

Fabrik und Lager von

Musik-Instrumenten
und **Saiten** aller Art.

Vollständiges Musikalien-Lager.
Billigster u. direkter Bezug.
Preislisten gratis u. franco.

[46877] Für den Vertrieb eines Prachtwerkes und
zur Vorlage mehrerer sehr absatzfähiger Geschenk-
werk: an Sortimentbuchhandlungen werden bei fester
Anstellung und Lohntieme tüchtige mit dem Reise-
betrieb bewanderte Reisende gesucht. Angebote
unter 46877 befördert d. Geschäftsst. d. B.-B.

[46861] Neue Musikalien zu herabgesetzten
Preisen sucht

Gzernowiz.

J. Rechenberg.

[34724] **Kommissionen** übernimmt billigt der
Verlag von **L. Weber** in Leipzig, Quersir. 9.